



HORNEMANN INSTITUT
ZENTRUM FÜR DIE ERHALTUNG DES WELTKULTURERBES

HAWK

HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFT
UND KUNST

Hildesheim
Holzminde
Göttingen

Hornemann Kolleg 3 – Aus der Praxis. Alumni berichten.

Dipl.-Rest. Veith Grünwald M.A.

RESTAURIEREN ODER WEGWERFEN?

HOLZSCHUTZ IN DER DENKMALPFLEGE

20. Januar 2014, 18.30 Uhr | HAWK | Brühl 20, Alte Bibliothek | Hildesheim



Hornemann Kolleg 3: Aus der Praxis. Alumni berichten.

Dipl.-Rest. Veith Grünwald M.A., Hildesheim

RESTAURIEREN ODER WEGWERFEN? HOLZSCHUTZ IN DER DENKMALPFLEGE

HAWK | Brühl 20, Alte Bibliothek | 31134 Hildesheim

Zum Vortrag mit anschließendem Gespräch und Umtrunk laden am 20. Januar 2014, um 18.30 Uhr, die Fachschaft der Fakultät [b] sowie das Hornemann Institut der HAWK ganz herzlich in die Alte Bibliothek, Brühl 20, in Hildesheim ein!

Oft gibt es beim Umgang mit Denkmälern gänzlich unterschiedliche Vorstellungen und Herangehensweisen: Zwischen den (An-)Forderungen der Denkmalpflege, Restaurierungsethik und den wohn- oder nutzungsbedingten Erfordernissen und Wünschen der Gebäudeeigentümer liegt eine breite Palette verschiedener Möglichkeiten.

Besonders deutlich werden diese Diskrepanzen beim Umgang mit schädlingsbefallenen Holzobjekten. Hier stehen alle Beteiligten vor großen Herausforderungen: Geht Denkmalschutz vor Holzschutz? Kann die Erhaltung von Kulturgut wichtiger sein als die Einhaltung von Normen? Welchen Stellenwert haben die Wünsche der Denkmalnutzer?

In diesem Spannungsfeld liegt der berufliche Alltag des Referenten. Nach dem Studium der „Restaurierung von Holzobjekten“ (Diplom) und „Baudenkmalpflege“ (M.A.), beides an der HAWK Hildesheim, arbeitet Veith Grünwald seit 2007 freiberuflich als Restaurator und Gutachter für Holzschutz in Hildesheim und Umgebung. Neben der Restaurierung verschiedener Holzobjekte reicht sein Tätigkeitsfeld von Bauforschung und Befundaufnahmen über Schädlings-Begutachtung bis hin zur Begleitung und Betreuung von Sanierungsmaßnahmen denkmalgeschützter Bauwerke.

Im Vortrag werden einige Praxisbeispiele der letzten Jahre vorgestellt, etwa die Sanierung des Hohen Hauses der Domäne Marienburg, Schwamm Schäden in denkmalgeschützten Fachwerkhäusern oder die Restaurierung von verschiedenen Objekten, bei denen anfangs ebenfalls die Frage im Raum stand: Restaurieren oder Wegwerfen?